

**Interpellation Nr. 106 (Dezember 2007)**

betreffend Unterbringung von Kindern und Jugendlichen bei psychischen Krisen

07.5352.01

Mir ist zugetragen worden, dass Kinder und Jugendliche bei psychischen Krisen einfach mit ebenfalls psychisch akut kranken Erwachsenen in den UPK untergebracht werden.

1. Da ich dies kaum glauben kann, möchte ich wissen: stimmt das?
2. Teilt der Regierungsrat meine Ansicht, dass dies unhaltbare Zustände sind, die jeglicher erfolgsversprechenden Betreuung widersprechen?
3. Ist der Regierungsrat bereit, dafür zu sorgen, dass die Situation in den UPK mittels baulichen und / oder organisatorischen Veränderungen sofort verbessert wird?
4. Wie wird dieser besondere Beachtung heischenden Patientengruppe im Neubau des Kinderspitals beider Basel Rechnung getragen?

Beatrice Alder